

518921-2026 - Zadávání

Německo – Technicko-inženýrské služby – Fachingenieurleistungen für die Fassadentechnik im Zuge einer Bestandssanierung

OJ S 142/2026 27/07/2026

**Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim
Služby**

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch: Der Präsident des Landtags NRW

E-mail: a.schoenberger@heuking.de

Právní forma kupujícího: Veřejnoprávní subjekt ovládaný regionálním orgánem

Činnost veřejného zadavatele: Služby pro širokou veřejnost

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: Fachingenieurleistungen für die Fassadentechnik im Zuge einer Bestandssanierung

Popis: Der Auftraggeber beabsichtigt die Sanierung, Erweiterung und den Umbau des Parlamentsgebäudes am Düsseldorfer Rheinufer. Ziel der Gesamtmaßnahme ist es, das Gebäude baulich, funktional, technisch sowie energetisch so weiterzuentwickeln, dass es sowohl den aktuellen als auch den zukünftigen Anforderungen an einen modernen Parlamentsbetrieb gerecht wird und zugleich den klimapolitischen Zielen des Landes Nordrhein-Westfalen entspricht. Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung ist die umfassende Fachplanung der Fassadentechnik für das Bestandsgebäude des Landtags Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf. Die Fassaden und Glasdächer des Landtagsgebäudes wurden 1985 bis 1986 durch die ARGE Fassade Beaujean - Thierron (BTH) geplant und ausgeführt. Die bauliche Hülle setzt sich aus verschiedenen Fassadentypen zusammen, die sich hinsichtlich Materialität, Konstruktion, Bauphysik und Sicherheit deutlich unterscheiden. Grundlage der Fachingenieurleistungen für die Fassadentechnik bilden die vorhandenen Bestandsunterlagen sowie die bereits durchgeführten Untersuchungen und Gutachten. Die Gesamtfassadenfläche beträgt rund 26.000 m² und lässt sich u. a. wie folgt gliedern: - Regelfassade: ca. 20.000 m² - Wandelhallenfassade: ca. 600 m² - Treppenhausfassaden: ca. 1.150 m² - Sonderfassaden: ca. 2.220 m² - Überhangfassaden: ca. 2.200 m² - Innenraumfassaden: ca. 200 m² Einzelheiten ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung (Anlage 1 zum Vertrag, Anlage 2 zur AZA).

Identifikátor řízení: 0d0d9f49-9613-4f98-b4fb-04720a5fc06d

Interní identifikátor: LT NRW_ Fassadenplaner

Typ řízení: Jednací řízení s uveřejněním / jednací řízení

Řízení se zrychlí: ne

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71300000 Technicko-inženýrské služby

Další klasifikace (cpv): 71200000 Architektonické a související služby

2.1.2. Místo plnění

Poštovní adresa: Platz des Landtags 1

Obec: Düsseldorf

PSČ: 40221

Nižší územní jednotka země (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Další informace: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YVCMXJ6# Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in 3 Stufen vorgehen: 1) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags, 2) Materielle Prüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen, 3) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien am besten erfüllen: Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen (Ranking). Er behält sich vor, nur die 3 besten Bewerber aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei Ermittlung des Rankings wird der Auftraggeber wie folgt vorgehen: Der Auftraggeber bewertet die technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Fachkunde) der Bewerber. Maßgeblich sind die unter Ziffer 5.1.9 (insbesondere die Referenzen) genannten Angaben und Nachweise. Die Bewertung erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander. Dabei gilt: Je mehr und je bessere mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen der Bewerber einreicht, desto mehr Punkte erhält der Bewerber. Die Vergleichbarkeit richtet sich nach den in Ziffer 5.1.9 (Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen) genannten Merkmalen/Besonderheiten. Von Vorteil ist dabei, wenn eine Referenz möglichst viele der genannten Merkmale/Besonderheiten umfasst. Hierbei handelt es sich um Auswahl-, nicht um Zuschlagskriterien. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11 genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden.

Právní základ:

Směrnice 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Oznámení

Porušení povinností stanovených v rámci čistě vnitrostátních důvodů pro vyloučení:

[Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Účast na zločinném spolčení: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Teroristické trestné činy nebo trestné činy spojené s teroristickými činnostmi: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Praní peněz nebo financování terorismu: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Podvody: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Korupce: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Dětská práce a jiné formy obchodování s lidmi: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Porušení povinností týkající se placení daní: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Porušení povinnosti týkající se placení příspěvků na sociální zabezpečení: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Porušení povinností vyplývajících z právních předpisů o ochraně životního prostředí: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Porušení povinností vyplývajících ze sociálněprávních předpisů: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Porušení povinností vyplývajících z pracovněprávních předpisů: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Platební neschopnost: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Majetek spravuje likvidátor: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Obchodní činnost je pozastavena: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Srovnatelná situace jako úpadek podle vnitrostátních právních předpisů: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Vážné profesní pochybení: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Dohody s jinými hospodářskými subjekty, jejichž cílem je narušení hospodářské soutěže: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Střet zájmů související s účastí v zadávacím řízení: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Přímý nebo nepřímý podíl na přípravě tohoto zadávacího řízení: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Předčasné ukončení, náhrada škody nebo jiné srovnatelné sankce: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

Zkreslení informací, zadržení informací, neschopnost poskytnout požadované podklady nebo získání důvěrných informací o tomto řízení: [Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB]

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: Fachingenieurleistungen für die Fassadentechnik im Zuge einer Bestandssanierung

Popis: Der Auftraggeber beabsichtigt die Sanierung, Erweiterung und den Umbau des Parlamentsgebäudes am Düsseldorfer Rheinufer. Ziel der Gesamtmaßnahme ist es, das Gebäude baulich, funktional, technisch sowie energetisch so weiterzuentwickeln, dass es sowohl den aktuellen als auch den zukünftigen Anforderungen an einen modernen Parlamentsbetrieb gerecht wird und zugleich den klimapolitischen Zielen des Landes Nordrhein-Westfalen entspricht. Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung ist die umfassende Fachplanung der Fassadentechnik für das Bestandsgebäude des Landtags Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf. Die Fassaden und Glasdächer des Landtagsgebäudes wurden 1985 bis 1986 durch die ARGE Fassade Beaujean - Thierron (BTH) geplant und ausgeführt. Die bauliche Hülle setzt sich aus verschiedenen Fassadentypen zusammen, die sich hinsichtlich Materialität, Konstruktion, Bauphysik und Sicherheit deutlich unterscheiden. Grundlage der Fachingenieurleistungen für die Fassadentechnik bilden die vorhandenen Bestandsunterlagen sowie die bereits durchgeführten Untersuchungen und Gutachten. Die Gesamtfassadenfläche beträgt rund 26.000 m² und lässt sich u. a. wie folgt gliedern: - Regelfassade: ca. 20.000 m² - Wandelhallenfassade: ca. 600 m² - Treppenhausfassaden: ca. 1.150 m² - Sonderfassaden: ca. 2.220 m² - Überhangfassaden: ca. 2.200 m² -

Innenraumfassaden: ca. 200 m² Einzelheiten ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung (Anlage 1 zum Vertrag, Anlage 2 zur AzA). Die vorhandenen Bestandsunterlagen sowie die bereits durchgeführten Untersuchungen und Gutachten stellt der Landtag den ausgewählten Bewerbern in der Angebotsphase zur Verfügung.

Interní identifikátor: LT NRW_ Fassadenplaner

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71300000 Technicko-inženýrské služby

Další klasifikace (cpv): 71200000 Architektonické a související služby

5.1.2. Místo plnění

Poštovní adresa: Platz des Landtags 1

Obec: Düsseldorf

PSČ: 40221

Nižší územní jednotka země (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Jiná doba: Neznámý

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ano

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ano

Další informace: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für: other-sme# 1. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11 genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden. 2. Ausreichend ist die Abgabe des Teilnahmeantrages in Textform (§ 126b BGB) über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal. Nähere Informationen stehen auf der Startseite des in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportals zur Verfügung. Zur Formwahrung muss die Teilnahmeerklärung den Namen des Bewerbers/ des bevollmächtigten Bewerbergemeinschaftsmitglieds ausweisen. Eine Unterschrift oder Signatur ist nicht erforderlich. Bewerber werden gebeten, im Teilnahmeantrag einen Ansprechpartner mit Namen, Adresse, E-Mail, Telefon- und Faxnummer zu benennen. Die gesamte Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bewerbern findet ausschließlich über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal statt. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf dem in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportal anonymisiert zur Verfügung stellen. 3. Mehrfachbewerbungen, als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer / mehrerer Bewerbergemeinschaften (BG) sind nicht zulässig. Soweit mehrere Unternehmen im Rahmen der Vergabe miteinander kooperieren (z. B. über ein gemeinsames Tochterunternehmen, als Nachunternehmer oder im Rahmen einer BG), behält sich der Auftraggeber vor, Nachweise dafür zu fordern, dass die Kooperation als Ganzes sowie die Teilnahme der einzelnen Unternehmen an der Kooperation zulässig ist, insbesondere keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen wurde. Für jeden Teilnehmer der Kooperation wäre dann zu begründen, inwieweit sein Entschluss zur Teilnahme an der Kooperation eine im Rahmen zweckmäßigen und kaufmännisch

vernünftigen Handelns liegende Entscheidung ist, z. B. weil der jeweilige Teilnehmer zur Zeit der Bildung der Kooperation überhaupt nicht oder jedenfalls zu dieser Zeit nicht über die erforderliche Kapazität zur Durchführung des hier ausgeschriebenen Auftrages verfügt oder aus anderen Gründen erst die Kooperation den jeweiligen Teilnehmer in die Lage versetzt, ein erfolversprechendes Angebot abzugeben. 4. Die Bildung von BG ist bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von Angeboten durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen. Außerdem haben sämtliche Mitglieder der BG namentlich mit Anschrift eine/n bevollmächtigte/n Vertreter/in für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt. 5. Der Auftraggeber wird die von dem Bewerber übermittelten Informationen vertraulich behandeln und die anwendbaren Vorschriften zum Datenschutzrecht beachten. Dies gilt insbesondere für personenbezogene Informationen, die im Zusammenhang mit der Angabe von Referenzen an den Auftraggeber weitergegeben werden. 6. Verfahrensablauf: Anhand der im Teilnahmewettbewerb eingereichten Unterlagen und den dort festgelegten Auswahlkriterien wählt der Auftraggeber die aus seiner Sicht am besten geeigneten Bewerber aus und fordert diese zur Abgabe eines verbindlichen Angebotes auf. Gegenstand der Angebotsaufforderung ist neben der Leistungsbeschreibung der ausformulierte, mit dem obsiegenden Bieter zu schließende Planervertrag. Die Bieter haben die Möglichkeit, die Vergabeunterlagen durch die Angabe von Optimierungsvorschlägen mitzugestalten. Der Auftraggeber teilt den Bietern einen Verhandlungstermin mit, um ggf. Unklarheiten in den Vergabeunterlagen zu besprechen und eingegangene Optimierungsvorschläge zu verhandeln. Nach Abschluss der Verhandlungsgespräche übersendet der Auftraggeber den Bietern die ggf. angepassten Vergabeunterlagen, die dem verbindlichen Angebot zugrunde zu legen sind. Der Auftraggeber prüft und bewertet die verbindlichen Angebote nach Maßgabe der mitgeteilten Zuschlagskriterien. 7. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der Erstangebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben. 8. Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, das Vergabeverfahren aus einem schwerwiegenden Grund aufzuheben. Der Auftraggeber behält sich insbesondere vor, dieses Verfahren ganz oder teilweise einzustellen, wenn erforderliche Gremienbeschlüsse nicht erteilt werden oder die Finanzierung des Projektes nicht gewährleistet werden sollte. 9. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 47 VgV genannten Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt sowie die erforderlichen Referenzen und/oder Nachweise einzureichen. 10. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke für ihre nach der Bekanntmachung erforderlichen Eigenerklärungen verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Zápis do obchodního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei BG von jedem Mitglied): a) Formlose Unternehmensdarstellung mit Angabe des Namens, des Sitzes, der Kontaktdaten, der Umsatzsteuer-Identifikations-Nr., des Geburtsdatums und der Staatsangehörigkeit des/der wirtschaftlich Berechtigten im Sinne von § 3 GwG sowie Angaben zur Eintragung ins Handelsregister / Berufsregister und zur Größe des Unternehmens. b) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, - dass keine Ausschlussgründe im Sinne der §§ 123, 124 GWB vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmassnahmen im Sinne des § 125 GWB durchgeführt worden sind; - dass der Bewerber in das einschlägige Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register (Standeskammern et cetera) des Herkunftslandes eingetragen ist sowie für seine Berufshaftpflichtversicherung, seine Krankenkasse(n) und seiner Berufsgenossenschaft rückstandslos Beiträge entrichtet hat sowie seinen steuerlichen Verpflichtungen nachgekommen ist. - Bewerbergemeinschaften sollen zusätzlich eine Erklärung abgeben, aus der hervorgeht, dass kein Verstoß gegen Kartellrecht vorliegt (z. B. durch Angabe der Gründe, die zur Bildung der Bewerbergemeinschaft geführt haben), und dass keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen wurden. c) Eigenerklärung Russland-Sanktionen (nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 16 der Verordnung (EU) 2025/2033 des Rates vom 23. Oktober 2025 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage der Ukraine destabilisieren.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Pořadí důležitosti: 1,00

Kritérium: Podíl subdodavatelů

Popis výběrového kritéria: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber eine Eigenerklärung vorlegen, in der der Bewerber erklärt, ob und wie (Nachunternehmer /Zusammenschluss als BG) sie im Auftragsfall mit anderen Unternehmen kooperieren wollen und welches Unternehmen welche Leistungs- und/oder Teilleistungsbereiche im Auftragsfall erbringen wird.

Kritérium: Specifický průměrný roční obrat

Popis výběrového kritéria: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von mindestens einem Mitglied) eine Eigenerklärung über die Umsätze der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre vorlegen, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand (Fachingenieursleistungen für die Fassadentechnik im Zuge einer Bestandssanierung) vergleichbar sind. Daraus sollte sich ergeben, dass der Bewerber in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) jeweils einen durchschnittlichen Jahresumsatz von 1,7 Mio. EUR (netto) oder mehr mit vergleichbaren Leistungen erwirtschaftet hat. Liegen Umsatzzahlen für das Jahr 2025 noch nicht vor, sind die Umsatzzahlen des Jahres 2022 anzugeben. BG werden hier als Ganzes betrachtet.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Pořadí důležitosti: 1,00

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von mindestens einem Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, aus der hervorgeht, dass der Bewerber eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 3 Mio. EUR für Personenschäden und von mindestens 5 Mio. EUR für Vermögens- und Sachschäden unterhält oder im Falle der Auftragserteilung abschließen wird. Die

Gesamtsumme für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss das Zweifache dieser Deckungssummen betragen.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Pořadí důležitosti: 1,00

Kritérium: Další ekonomické nebo finanční požadavky

Popis výběrového kritéria: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber

Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes und der gesetzlichen Krankenkasse/n vorlegen, bei der / denen der Bewerber für seine Beschäftigten Sozialversicherungsbeiträge abführt (Dritterklärung).

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Pořadí důležitosti: 1,00

Kritérium: Průměrný roční počet zaměstnanců

Popis výběrového kritéria: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von mindestens einem Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, aus der die Anzahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich im Leistungsbereich Fassadenplanung in Anlehnung an die Schriftenreihe Nr. 28 der AHO-Fachkommission "Fassadenplanung" beschäftigte Arbeitskräfte mit Hochschul- oder Fachhochschulabschluss der Fachrichtung Architektur/Bau- und Wirtschaftsingenieurwesen (eigenes Personal, nicht Verwaltungskräfte) hervorgeht. Daraus sollte sich ergeben, dass der Bewerber in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) jeweils durchschnittlich 9 oder mehr Arbeitskräfte im Leistungsbereich Fassadenplanung in Anlehnung an die Schriftenreihe Nr. 28 der AHO-Fachkommission "Fassadenplanung" mit der Fachrichtung Architektur/Bau- und Wirtschaftsingenieurwesen beschäftigt hat. BG werden hier als Ganzes betrachtet.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Pořadí důležitosti: 1,00

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Mit dem Teilnahmeantrag müssen die Bewerber (bei BG von mindestens einem Mitglied) Referenzprojekte der letzten fünf Jahre angeben, die mit den hier zu erbringenden Leistungen vergleichbar sind. Bewerber sollen dabei möglichst den genauen Auftrag, die Auftragssumme, den Auftraggeber inkl. Ansprechpartner, die Leistungsart und die Leistungszeiträume der Referenzen detailliert darstellen. Der Auftraggeber wird insbesondere die drei aus seiner Sicht am besten geeigneten Referenzen berücksichtigen. Die Referenzen der Bewerber müssen die folgenden Mindestkriterien erfüllen: - Bei drei Projekten muss der Bewerber die Planung der Fassadentechnik im Rahmen des Umbaus oder der Sanierung und in Anlehnung an die Stufen 1-2 AHO Heft Nr. 28 erbracht haben. - Bei zwei Projekten müssen entweder die für die Fassadentechnik anrechenbaren Kosten mindestens 3 Mio. EUR betragen haben oder die zu planende Fassadenfläche muss mindestens 10.000,00 Quadratmeter betragen haben. Es werden ausschließlich Projekte gewertet, bei denen die Leistungsphase 8 bereits begonnen wurde. BG werden hier als Ganzes betrachtet.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Pořadí důležitosti: 1,00

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určití účastníci vyřazeni

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Cena

Jméno/název: Preis

Popis: Preis

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 40

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Konzept zur Vorgehensweise

Popis: Konzept zur Vorgehensweise

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 40

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Zusammensetzung und beruflichen Qualifikation des Projektteams

Popis: Zusammensetzung und beruflichen Qualifikation des Projektteams

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 10

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Konzept zum Personaleinsatz

Popis: Konzept zum Personaleinsatz

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 10

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Adresa zadávací dokumentace: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCMXJ6/documents>

Komunikační kanál ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCMXJ6>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek**Podmínky podání:**

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCMXJ6>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 25/08/2026 13:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být všechny chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 56 VgV nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Elektronická fakturace: Požadována

Bude použito elektronické objednávání: ne

Bude použita elektronická platba: ano

5.1.15. **Techniky**

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. **Další informace, mediace a přezkum**

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer Westfalen

Informace o lhůtách pro přezkum: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen, nachdem der Bieter den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist nach Ziffer 5.1.12) bei den Auftraggebern zu rügen.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch: Der Präsident des Landtags NRW

Organizace přijímající žádosti o účast: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch: Der Präsident des Landtags NRW

8. Organizace

8.1. **ORG-0001**

Oficiální název: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch: Der Präsident des Landtags NRW

Registrační číslo: 05111-01002-51

Poštovní adresa: Platz des Landtags 1

Obec: Düsseldorf

PSČ: 40221

Nižší územní jednotka země (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Země: Německo

E-mail: a.schoenberger@heuking.de

Telefon: +49 211 600 55 538

Úlohy této organizace:

Kupující

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení

Organizace přijímající žádosti o účast

8.1. **ORG-0002**

Oficiální název: Vergabekammer Westfalen

Registrační číslo: 05515-03004-07

Poštovní adresa: Albrecht-Thaer-Straße 9

Obec: Münster

PSČ: 48147

Nižší územní jednotka země (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Země: Německo

E-mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49 251411-1604

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum

8.1. ORG-0003

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83

Obec: Bonn

PSČ: 53119

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: e2908d38-7289-43f7-b525-92e002cf0ec8 - 01

Druh formuláře: Zadávání

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 16

Datum odeslání oznámení: 24/07/2026 13:30:40 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 518921-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 142/2026

Datum zveřejnění: 27/07/2026